

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Band: 34 (1956)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Telephonanlage nach Mass ...

Der Sägereibesitzer S. in R. ist mit seiner Telephonanlage zufrieden. Ihm genügt eine Amtsleitung, doch den Anruf muss er abnehmen können, wo er gerade ist, im Büro, im Betrieb oder in der Wohnung. Da bietet eben der Kleinautomat I/6 mit 6 Sprechstellen alle Vorteile. Ein Anruf, der im Büro nicht beantwortet wird, läutet nach 20 Sekunden auch bei der Station in der Säge. Herr S. erhält jede interne Verbindung nach Wahl einer einstelligen Ziffer, auch zu Rückfragen und zur Weitergabe von Amtsverbindungen.

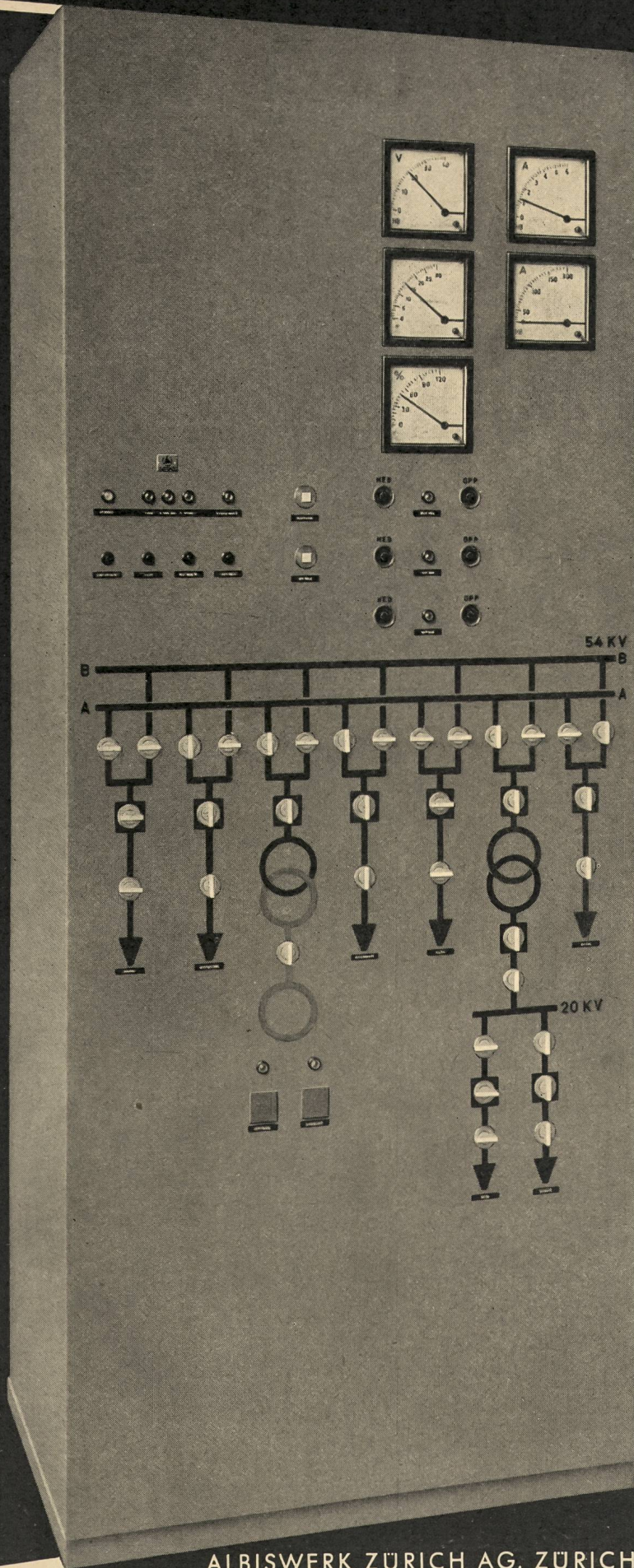
In Sägereibetrieben liegen die Stationen weit auseinander, aber das Leitungssystem ist billig. Die Speisung der Kleinautomaten erfolgt aus dem Lichtnetz.

Kleinautomaten I/2 und I/6 eignen sich dort, wo der Amtsverkehr nicht ausgesprochen intensiv ist und ein beweglicher interner Verkehr zwischen wenigen Sprechstellen gewünscht wird.

AUTOPHON

Technische Büros in Zürich, Basel, Bern

Fabrik in Solothurn



**ALBISWERK
ZÜRICH A.G.**

**ALBIS
FERNSTEUERUNGS-
ANLAGEN**

Bei Kraftwerken und Bahnen finden unsere Fernsteuerungsanlagen immer mehr Eingang dank ihrer hervorragenden Eigenschaften.

Das sinnreiche Uebertragungsprinzip verhindert mit Sicherheit Fehlsteuerungen.

Bewährte Bauelemente gewährleisten hohe Betriebssicherheit bei minimaler Wartung.

Wir senden Ihnen gerne unsere Druckschrift ALBIS-Fernsteuerungs-Anlagen.

45502

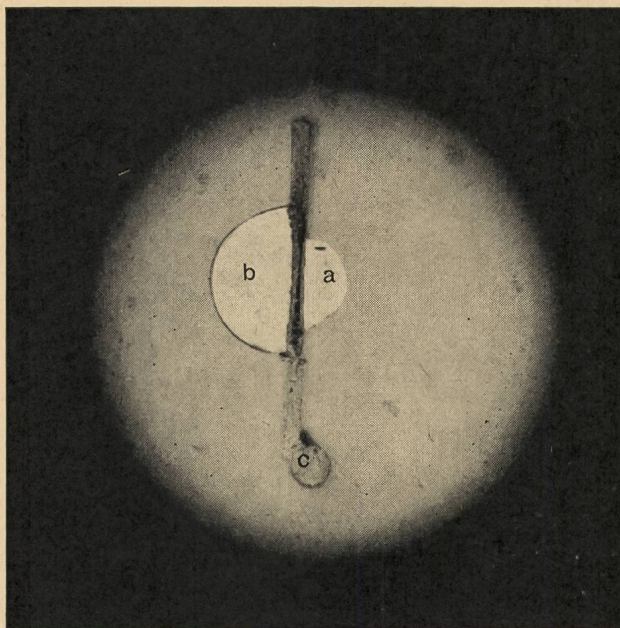
GÉNÉRATEUR ÉTALON A QUARTZ PRÉCISION GARANTIE 10^{-8}



C. MOJONNET

EBAUCHES S.A.

DÉPARTEMENT OSCILLOQUARTZ NEUCHÂTEL SUISSE



Mikroskopaufnahme einer p-n-p-Doppeljunction

Germanium-

a Emitter

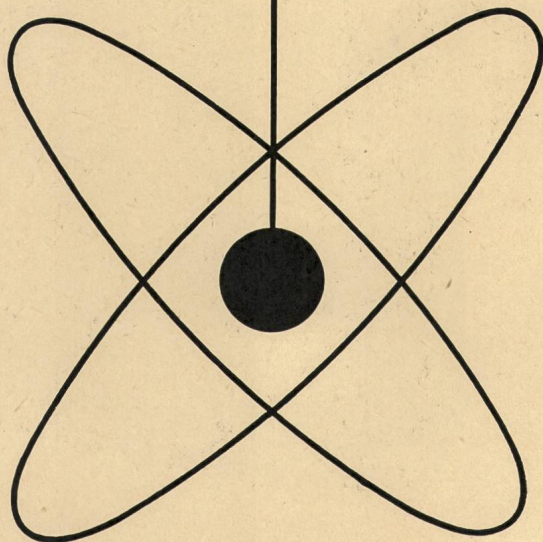
Electronica

b Kollektor

c Basis

Transistoren

Philips

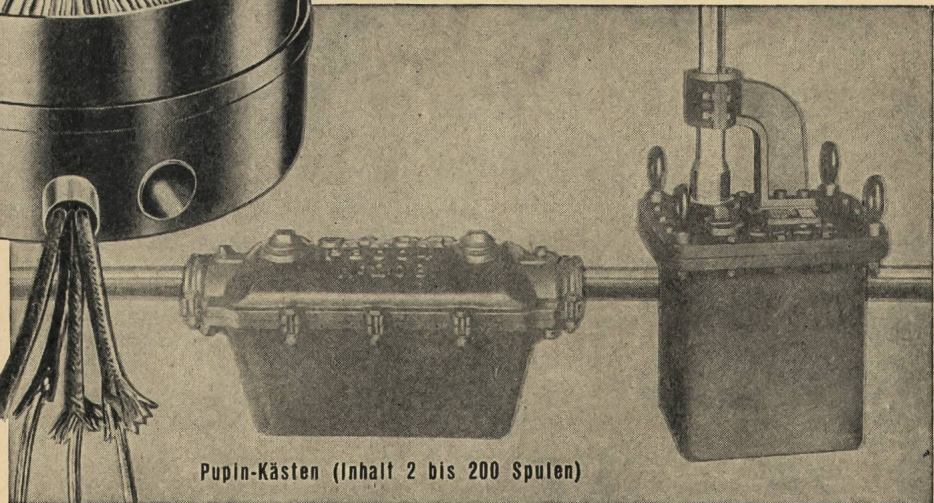
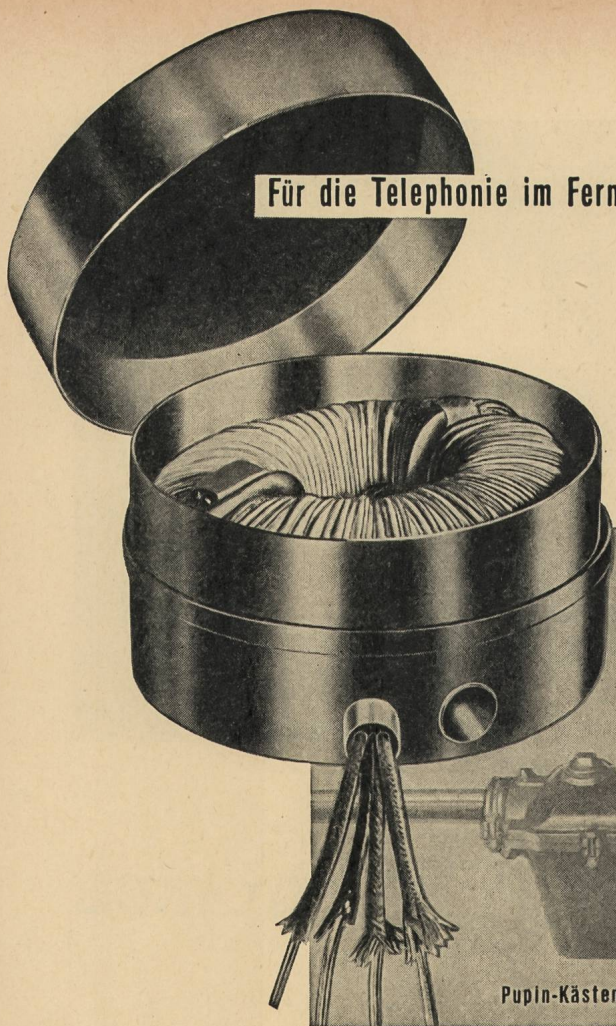


Kurz und allgemein definiert, ist der Transistor ein elektronisches Verstärkerelement, das im Wesentlichen aus einem Halbleiter-Kristall besteht, an dem drei Elektroden angelegt sind. Dank seiner hervorragenden Eigenschaften in Bezug auf **Stromverbrauch**, **äusserst kleine Abmessungen**, **lange Lebensdauer** und **mechanische Festigkeit** erwartet man, dass er in der Elektronik in der Zukunft eine ausschlaggebende Rolle spielen wird.

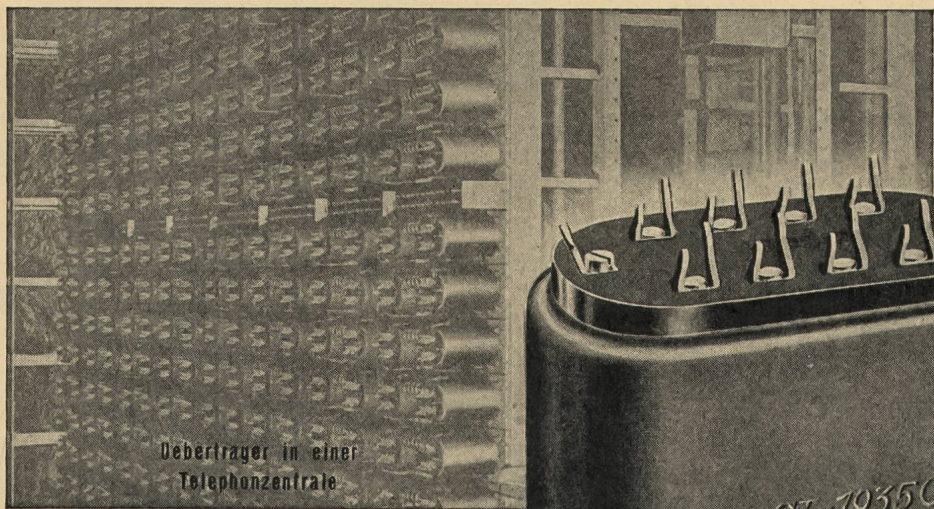
- Transistor **OC 70**, **OC 71** als Verstärkerelement im Niederfrequenzgebiet bei niedrigem Leistungspegel
- **OC 76**, Schalttransistor, besonders geeignet in der Impulstechnik und für DC-Transformatoren
- **OC 72**, **OC 73** für allgemeine Anwendungen, mit einer Kollektorverlustleistung von 50 mW
- **OC 15**, Leistungstransistor, mit einer Kollektorverlustleistung von 2 W. 2 x OC 15 gestatten im B-Betrieb eine Ausgangsleistung von 8 W.

Für die Telephonie im Fernverkehr:

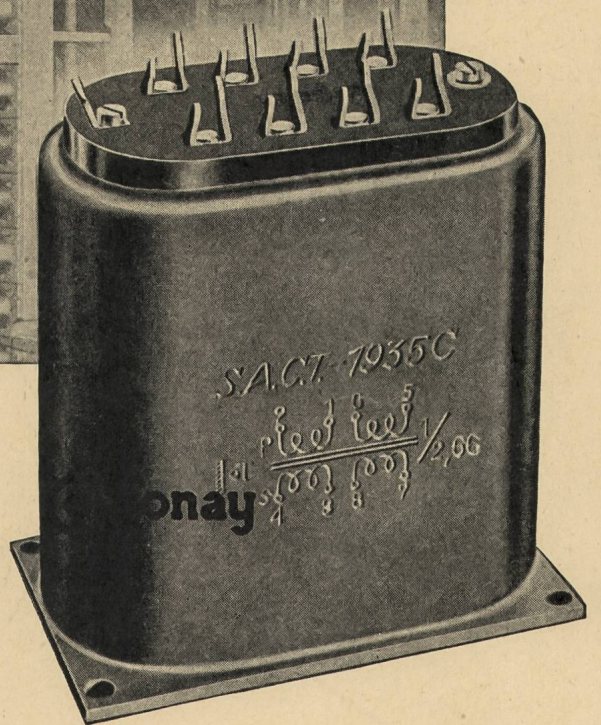
Pupin-Spulen



Pupin-Kästen (Inhalt 2 bis 200 Spulen)



Übertrager in einer Telephonzentrale



& Übertrager

PM 47



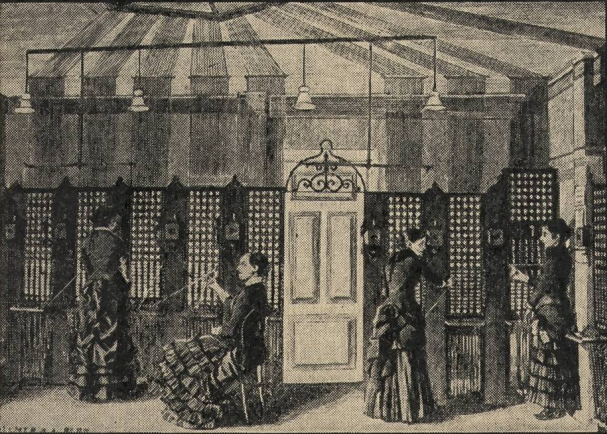
S.A. DES CÂBLERIES & TRÉFILIERES
COSSONAY - GARE

20-jährige Fabrikationserfahrung

75 Jahre

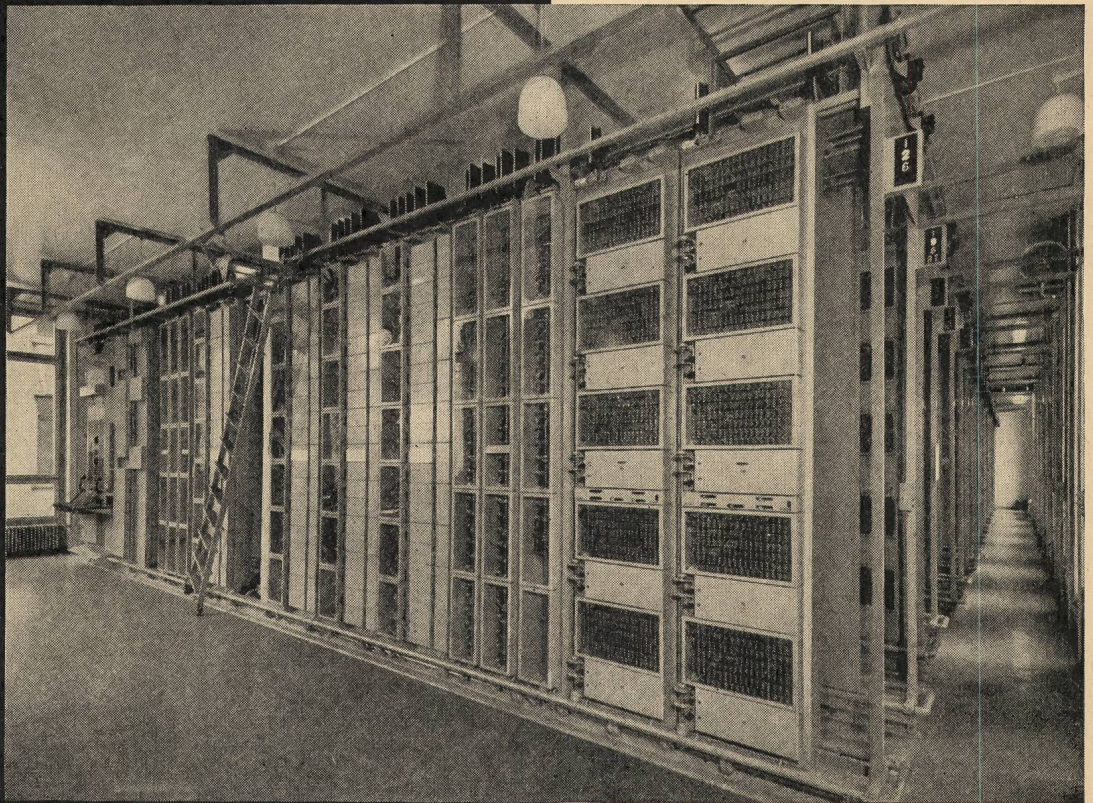
Telephon in Zürich

Vor 75 Jahren erhielt Zürich als erste Stadt auf dem europäischen Kontinent das Telephon. 2 Jahre nach Inbetriebnahme dieser ersten Zentrale wurde durch ihren Fabrikanten die Bell Telephone Mfg. Co. in Antwerpen gegründet, aus der später die Standard Telephon und Radio AG. in Zürich hervorgegangen ist. Der erste Bell-Gilliland-Schrank in Zürich, die erste halbautomatische Zentrale in Zürich-Hottingen und der gegenwärtige Stand des vollautomatischen Telephonbetriebes sind Meilensteine in der Entwicklung der Nachrichtentechnik und sinnfällige Beweise für den steten Fortschritt der BELL-STANDARD Technik.



Erste handbediente Telephonzentrale

Neueste Ausführung einer STANDARD-Drehwählerzentrale



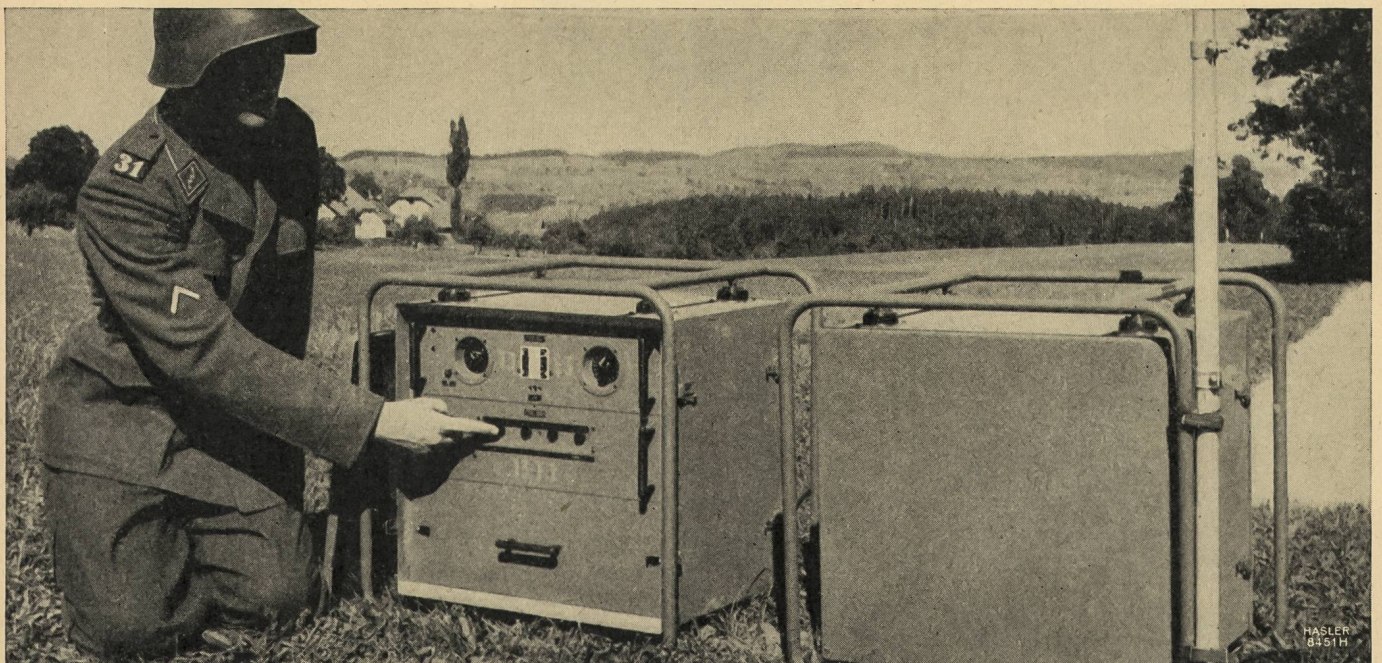
Standard Telephon und Radio AG.

Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern

Nachrichten- Geräte

für militärische
Zwecke

Es ist selbstverständlich, dass die Armee für die Nachrichtenübermittlung mit den neuesten Errungenschaften ausgerüstet sein muss. Ebenso selbstverständlich bereitet es der über zweitausendköpfigen, schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Hasler-Werke grosse Genugtuung und Freude, der Armee nützliche Dienste zu leisten mit ihren Erfahrungen auf dem Gebiet der neuzeitlichen Nachrichtentechnik, mit ihrem Wissen und Können und mit der feinsten Präzisionsarbeit.



Hasler-Geräte für Militärzwecke: Manuelle Telephonzentralen
Funkstationen
Drahtlose Signalgeräte für Flugplätze
Trägerfrequenz-Anlagen
Radiosonden und Estandortpeiler

Hasler^{AG}Bern

WERKE FÜR TELEPHONIE UND PRÄZISIONSMECHANIK

mit Zweigniederlassung in Zürich